



# Rundbrief

---



Foto: E. Fröse: Hochwasser an der Saale im Juni 2013

---

- ◆ **Die JugendFEIER als Höhepunkt**
- ◆ **Digitalisierung der Arbeitswelt**
- ◆ **Digitalisierung und Humanismus**
- ◆ **Pfingstferienprogramm**
- ◆ **und vieles mehr**

**Mai / Juni 2023**

# Vortragsreihe „diesseits“

## Seniorenicherheit

### Für mehr Sicherheit im Alltag

mit Herrn Junghans und Herrn Müller (Polizeiinspektion Halle)

**Termin: Montag, 05.06.2023, 15:00 Uhr**

**Ort: Bürgerhaus „alternativE“,**

**Gustav- Bachmann-Straße 33, 06130 Halle (Saale)**

Viele ältere Menschen sorgen sich, Opfer eines Betrugs oder einer Straftat zu werden und fragen sich, wie sie sich im entsprechenden Fall verhalten sollen.

Mit diesem Vortrag sollen ältere Menschen über Kriminalität und Gefahren aufgeklärt und Ängste abgebaut werden. Die Bürgerinnen und Bürger sollen auch ermutigt werden, mit ihrer Polizei in Kontakt zu treten. Es werden praktische Ratschläge und bewährte Tipps an die Hand gegeben, um sich vor kriminellen Praktiken zu schützen.

Die Berater informieren zum Beispiel über Tricks an der Haustür, den sog. „Enkeltrick“ oder windige Geschäftemacher. Auch das Vorgehen von Dieben und Räufern und Möglichkeiten der Sicherung des Wohnraums und zum Einbruchschutz werden angesprochen. Außerdem klären sie auf über das richtige Verhalten, wenn Sie doch einmal Opfer einer Straftat werden sollten. Im Weiteren werden Fragen der Verkehrssicherheit und richtigen Nachbarschaftshilfe angesprochen, aber auch eigene Themen können vorgebracht werden.

# Öffentliche Ringvorlesung (kostenfrei)

## „Die humane Altersgesellschaft: medizinische und soziale Herausforderung“

**11.05.2023, 18:00 – 19:30 Uhr**

**Schutz besonders gefährdeter Gruppen in Halle vor zunehmenden Extremwetter im Zuge der Klimakrise**

Prof. PhD Stephan M. Feller

**25.05.2023, 18:00 – 19:30 Uhr**

**Alterszahnmedizin**

Prof. Dr. Jeremias Hey

**08.06.2023, 18:00 – 19:30 Uhr**

**Auswirkung von Licht und Farbe – Lichtkonzepte im Alter**

Dr. med. Stefanie Stegmann

**22.06.2023, 18:00 – 19:30 Uhr**

**Wenn Worte keine Sprache sind. Sprachstörungen im Rahmen von Neurodegenerativen Erkrankungen**

Prof. Dr. Markus Otto

### Veranstaltungsort:

Universitätsklinikum Halle (Saale), Funktionsgebäude 6,  
Hörsäle 1 & 2 bzw. 3 & 4, Ernst-Grube-Str. 40, 06120 Halle (Saale)

### Veranstalter:

Interdisziplinäres Zentrum für Altern Halle (IZAH) und  
Universitätsklinik und Poliklinik für Herzchirurgie (Prof. Dr. A. Simm)  
<http://www.izah.uni-halle.de>

# Jugendfeiern 2023

Ein besonderer Höhepunkt im Leben der Jugendlichen an der Schwelle zum Erwachsenen sind die JugendFEIERN, die der Verband für viele Schüler und Schülerinnen aus der Stadt Halle und dem Saalekreis organisiert und die im Mai und Juni stattfinden werden. Die JugendFEIERN sind zugleich auch ein besonderer Höhepunkt im Schaffen des Verbandes, denn mit den Feiern findet auch eine langwierige Arbeit ihren Abschluss. Schon seit vielen Jahren

liegt die gute und gelungene Organisation des Bildungsprogramms und der Feierstunden in den Händen von Frau Hartung, die sich für die Jugendlichen immer wieder mit viel Fleiß und Engagement einsetzt.

Die JugendFEIER unseres Verbandes zeichnet sich dadurch aus, dass die Teilnehmer und Teilnehmerinnen nicht einfach eine Feierstunde bei uns „einkaufen“ – vielleicht noch mit dem ein oder anderen dazu buchbaren Kurs – sondern sich ein paar Monate im Jugendbildungsprogramm mit Themen rund um das Erwachsenwerden beschäftigen und sich mit einer selbstbestimmten, nichtreligiösen, ethisch be-



gründeten Lebensauffassung auseinandersetzen. Der Beginn des Bildungsprogramms, ein Jahr vor der Feierstunde, wird mit einer Eröffnungsparty im Bürgerhaus „alternative“ eingeleitet.

Höhepunkt der JugendFEIER ist die eigentliche Feierstunde, die in diesem Jahr wieder ohne Einschränkungen für die Jugendlichen der Halleschen Schulen im festlichen Ambiente der Konzerthalle Ulrichskirche stattfindet.

Die Feierstunden für die Jugendlichen des Saalekreises werden im Kulturhaus in Wallwitz sowie im Kultur- und Gemeindezentrum Teutschenthal stattfinden. Das Festprogramm wird im Wesentlichen von den Jugendlichen, die bei Herrn Sielaff Musikunterricht erhalten, gestaltet, die von den Tänzern und Tänzerinnen der Tanzschule „Tanzzentrum No. 1 e.V.“ unterstützt werden. Um dieses Programm in entsprechender Qualität aufführen zu können, haben die jungen Leute viel Zeit investiert und viel Schweiß ist geflossen. Gekonnt und professionell durch die Feierstunde führt der Schauspieler Rainer Böhm. Auch in diesem Jahr konnten wieder interessante Persönlichkeiten aus Politik und Wirtschaft für die Festreden gewonnen werden. Abschließender Höhepunkt der Feierstunde ist die individuelle Eintragung der Jugendlichen in das „Goldene Buch“ der JugendFEIER. Die tragende Idee dieser Feier ist das Bewusstsein des Zusammenhangs von der Einmaligkeit und des Werts jedes Einzelnen, seiner sozialen Verantwortung und der Verantwortung gegenüber der Natur in seinem tagtäglichen Handeln.

Die weltliche Jugendfeier zum Erwachsenwerden hat eine lange Geschichte. Mitte des 19. Jahrhunderts begannen aufgeklärte Menschen, die sich von der Kirche und damit von Firmung und Konfirmation abgewandt haben, eine eigene Feierkultur zu organisieren. Es wurden die Schulentlassungsfeiern eingeführt, die als Jugendweihe benannt wurden. In den 30-er Jahren des 20. Jahrhunderts war diese Feier fester Bestandteil einer weltlichen Festkultur geworden, an der bis zu 20% der Jugendlichen teilnahmen. Diese Feiern, die 1933 von den Nationalsozialisten verboten wurden, lebten nach 1945 in beiden deutschen Staaten wieder auf.

Mit dem Ende der Feierstunden laufen für Frau Hartung bereits die intensiven Vorbereitungen auf die JugendFEIERN in den folgenden Jahren.

# Liebe Kinder

## Pfingstferienprogramm Mai 2023

Montag	15.05.2023	Spielzeugauto aus Holz basteln	10:00–13:00 Uhr
Dienstag	16.05.2023	Bogenschießen	10:00–13:00 Uhr
Mittwoch	17.05.2023	Pfingstdisco mit Spielen	10:00–13:00 Uhr
Donnerstag	18.05.2023	Feiertag — Haus geschlossen!	
Freitag	19.05.2023	Betriebsferien — Haus geschlossen!	

Täglich warmes Mittagessen für unsere Ferienspielkinder 1,50 €

Bei Interesse melden Sie sich bitte bei Herrn René Moses unter  
Telefon: **0345 131 94 73** oder  
per Mail [rene.moses@humanisten-halle.de](mailto:rene.moses@humanisten-halle.de)

## Programm zum Kindertag am Donnerstag, 1. Juni 2023

Am **Kindertag** laden wir alle Kinder, Eltern und Familien zu uns ins Bürgerhaus ein, um mit uns **ab 15 Uhr** den Kindertag zu feiern.  
Es gibt Kaffee und Kuchen, Gegrilltes, Zuckerwatte, Spiele und eine **Hüpfburg!**

## Sommerfest am Samstag, 8. Juli 2023

Wir wollen an dieser Stelle auch schon einmal unser **Sommerfest** ankündigen, das wir auch gerne mit vielen Gästen feiern wollen. Im nächsten Rundbrief gibt es mehr dazu.

# PRO 50 — Frauen für Frauen

## Mai 2023

Montag, 08.05.2023

14:00 Uhr Gesprächsrunde

16:00 Uhr Treff zum Romméspiel

Montag, 15.05.2023

14:00 Uhr Quartals-  
Geburtstagsrunde

16:00 Uhr Treff zum Romméspiel

Montag, 22.05.2023

14:00 Uhr Spielenachmittag

16:00 Uhr Treff zum Romméspiel

**Einmal im Monat montags**

**Käffchenbowling  
im Charlottencenter!**

**ab 15:00 Uhr**

**Termin nach Absprache!**

## Juni 2023

Montag, 05.06.2023

14:00 Uhr Treff der PRO-50

15:00 Uhr PRO-50 & Gäste  
„Seniorenicherheit“

Vortrag von Jürgen Müller  
(Polizeiinspektion Halle)

Montag, 12.06.2023

14:00 Uhr Treff der PRO-50

14:30 Uhr Vortrag „Hatha-Yoga, Körperhaltung und Atmung“ von Sonja Reber (Yogalehrerin)

Montag, 19.06.2023

14:00 Uhr Spielenachmittag

16:00 Uhr Treff zum Romméspiel

Montag, 26.06.2023

14:00 Uhr Gesprächsrunde

16:00 Uhr Treff zum Romméspiel

# Zum 1. Mai 2023

## **Umbruch der Arbeits- und Lebenswelt durch Digitalisierung**

Auch in diesem Jahr ruft der Deutsche Gewerkschaftsbund zu Demonstrationen unter dem Motto „ungebrochen solidarisch“ auf und verweist auf die ganze Reihe gegenwärtiger Krisen, die viele Menschen in existenzielle Nöte stürzt. „Gemeinsam“, so im Aufruf des DGB zu lesen „setzen wir am Tag der Arbeit ein sichtbares Zeichen für eine gerechte und friedliche Zukunft, für einen starken Sozialstaat und eine leistungsfähige öffentliche Daseinsvorsorge. Gemeinsam sind wir ungebrochen solidarisch!“

Bieten uns vielleicht die Anwendungen der Künstlichen Intelligenz (KI) und die Digitalisierung unserer Arbeits- und Lebenswelt einen Ausweg aus den Krisen der Gegenwart? In den technisch-technologisch orientierten Zukunftsvorstellungen wird ein neues „goldenes“ Zeitalter heraufbeschworen. Technikzukünfte kommen in Debatten und Entscheidungen eine zentrale Rolle zu, denn sie befördern technologische Entwicklungen und legitimieren Fördermittel.

Der mit der Digitalisierung einhergehende Wandel wird zunehmend und tiefgreifend alle Bereiche von Wirtschaft und Gesellschaft erfassen und hat sie bereits erfasst. Nachdem das Internet die Menschen verbunden hat, werden nun Maschinen miteinander und Menschen mit Maschinen - Cyber-Physical Systeme - vernetzt. Autonomes Fahren, Blockchain und KI stellen die Unternehmen und die Gesellschaft vor enormen Herausforderungen - Erhalt der Datensouveränität und informelle Selbstbestimmung, fairer Wettbewerb, modernes Urheberrecht, Verfügbar- und Nutzbarkeit von Daten und für das Recht, z.B. das Haftungsrecht. Können wir die KI, die ein selbstfahrendes Auto steuert, für evtl. Personenschäden haftbar machen und bekommt die KI bei einem Unfall Punkte in Flensburg angeschrieben? Wir stehen vor allem auch vor neuen ethischen Herausforderungen.

Überlassen wir den Visionären der privaten Unternehmen, die vor allem ihre Marktmacht stärken und ihren Profit maximieren wollen, die Ausfüllung der Zukunft? Oder wird es möglich sein, eine sozial-kulturelle Zukunftsvorstellung, in der die Menschen ihr Leben selbstbestimmt und frei von existenziellen Beschränkungen gestalten können, zu verwirklichen?



# Zum Welthumanistentag am 21. Juni

## Digitalisierung und Humanismus

Die Digitalisierung ist nicht nur ein praktisches Problem der Umgestaltung der Arbeitswelt, sondern auch eine theoretische Herausforderung bei der Bestimmung dessen, was für ein Menschenbild vertreten wird und wie sich dies auf die Bestimmung von „Humanismus“ auswirkt. Die Idee des Humanismus, so wie wir sie bisher verstehen, geht davon aus, dass die Menschen in die Lage versetzt werden, ein Leben in Selbstbestimmung und Freiheit führen zu können. Um dieses Ziel zu erreichen, sind die sozialen Verhältnisse zu verändern, die dem entgegenstehen.

Mit der digitalen Technik wird es möglich, dass Mensch und Maschine in Zukunft miteinander verschmelzen und alle Menschen unsterblich werden, keine gesundheitlichen Probleme mehr haben und über eine hohe Intelligenz verfügen - es werden transhumane Wesen entstehen, die in Zukunft das gesamte Weltall besiedeln können und damit werden auch alle gegenwärtigen Krisen hinfällig. Der neue Humanismus sieht in der Verfasstheit der menschlichen Biologie - der Mensch als Mängelwesen - die Defizite, die es mittels der Technik zu überwinden gilt. Der Mensch muss optimiert und verbessert werden; am besten, Menschen lösen sich von ihren biologischen, natürlichen Fesseln. Jeder Einzelne wird dann zu einem Moment eines riesigen Datenflusses, als Teil von etwas Größerem, was ihrem „Leben“ einen neuen Sinn gibt.

Die im Transhumanismus diskutierten Vorstellungen sehen den Menschen als eines von vielen informationsverarbeitenden Systemen an, als eine biologische Intelligenz, die nach den gleichen Mustern funktioniert wie eine künstliche Intelligenz. Der Prozess der Evolution ist ein Prozess der Entwicklung informationsverarbeitender Systeme und keiner der biologischen Organismen; der Prozess wird teleologisch interpretiert und Ziel ist die Herrschaft der Intelligenz. Auch Menschen sind programmgesteuert - ein individuelles „Ich“ ist nur eine Illusion. Diese Vorstellungen sollten nicht als Spinnereien abgewertet werden, denn hinter ihnen stehen einflussreiche Personen und finanzstarke milliardenschwere Unternehmen, die die zukünftigen technischen Entwicklungen bestimmen. In welcher Welt wollen wir und unsere Kinder leben?

# Angebote im Bürgerhaus „alternativE“

## Sozialer Mittagstisch

Täglich frisches Essen in Gesellschaft mit wechselndem Angebot.

## Hauswirtschaftliche Hilfen

Für kleinere handwerkliche oder hauswirtschaftliche Alltagshilfen

## Raumvermietungen

Für Feierlichkeiten, Seminare, Vorträge oder Vereinssitzungen.

## JugendFEIER Frau S. Hartung

Jährliche Ausrichtung der großen Feier für Jugendliche von 13 - 15 Jahre.

## JugendBILDUNG

Übers ganze Jahr verteilte Kursangebote für Jugendliche.

**Mail: [jubi@humanisten-halle.de](mailto:jubi@humanisten-halle.de)**

## Fit werden - Fit bleiben!

Sportkurse für ältere Teilnehmer,

**Montags 9:00-10:00 und 10.15-11:15**

## Musikinstrumentenkabine

**Jochen Sielaff: 0177 3066759**

Musikalische Schnupperkurse und individuell vereinbarter Unterricht zum Erlernen eines Instruments für Kinder und Erwachsene.

## Offener Familientreff und Familiengruppe

Für Spiele- und Bastelnachmittage, individuelle Familiengruppen oder kleine Projekte.

## Offener

## Kinder- und Jugendtreff

Um Freunde zu treffen, Sport zu machen, für Schlafnächte, Abschlussfeiern, Projekttag oder einfach zum Spielen.

## Kreatives Gestalten

Wöchentlicher Kurs über verschiedene Gestaltungstechniken.

**Mittwochs 14 :00 Uhr**

## Mal- und Zeichenzirkel

**Unter der Leitung von Ines Will**

Wöchentlicher Kurs, in dem Sie Ihren eigenen Stil finden und erlernen können.

**Donnerstags 14 :00 Uhr**

## Kaffeeklatsch im Bürgerhaus

Monatlicher Treff der Seniorinnen zur Gesprächsrunde bei Kaffee und Kuchen. Die nächsten Termine sind voraussichtlich am :

**3. Mai 2023 und 7. Juni 2023**

Bei Interesse sind wir telefonisch erreichbar unter: **0345 131 94 73**

Auf **[www.humanisten-halle.de](http://www.humanisten-halle.de)** finden Sie weitere Informationen.

# Beratungen für Alle

## Schuldnerberatung

Die Schuldnerberatung ist ein Hilfsangebot für Menschen, die in finanzielle Not geraten sind. Die Beratung ist kostenfrei, nicht an den Bezug von Sozialleistungen geknüpft und streng vertraulich.

Falls Sie aktuell Probleme mit den Energiepreisen haben, empfehlen wir das Informationsangebot auf **energie-hilfe.org**.

Unsere **Beraterinnen** sind:

Silvia Wiese: **0345 131 90 551**

Susanne Kamalla: **0345 131 90 552**



## Patientenverfügung 25 Jahre erfolgreiche Arbeit

Vorsorgen geht auch schon in jungen Jahren! Doch viele Menschen schieben das gern und immer wieder auf. Ganz egal ob es um die finanzielle Vorsorge für das Alter oder sogar um das eigene Lebensende geht. Dabei ist es eher befreiend, frühzeitig festzulegen, wie man behandelt werden möchte, falls man nicht mehr selbst bestimmen kann.

Lassen Sie sich von uns beraten!



**Kontakt:** Dr. Edmund Fröse  
**Tel. 0345 1319-473**

**Wir wünschen all unseren Gästen, Mitarbeitern und Mitgliedern** die im Mai und Juni Geburtstag haben, alles Gute, viel Glück sowie langanhaltende Gesundheit!



# Hier finden sie uns!



## Impressum

**Humanistischer Regionalverband**

**Halle-Saalkreis e. V.**

Bürgerhaus „alternative“

Gustav-Bachmann-Straße 33,

06130 Halle (Saale)

Tel. 0345 131 94 73

post@humanisten-halle.de

www.humanisten-halle.de

Spendenkonto Saalesparkasse

IBAN: DE47 8005 3762 0389 3070 46

BIC: NOLADE21HAL

Vorstandsvorsitzende: B. Sadowicz

Vereinsregisternummer 21845

Steuernummer 110/142/05030

Auflage: 300

Wir werden unterstützt durch:

